



# Schulordnung

der Grundschule

des Amtes Hohner Harde

in Hamdorf





Regeln sind wichtig,  
denn Kinder und Lehrkräfte sollen  
sich an unserer Schule wohl fühlen!

## 1. Wir nehmen Rücksicht auf andere und sind Vorbilder für Kleinere!



Ich verhalte mich auf dem Schulweg rücksichtsvoll  
und achte auf meine Sicherheit.










Ich betrete das Schulgebäude vor Unterrichtsbeginn  
nur, um den Ranzen vor dem Klassenraum abzustellen.  
Anschließend gehe ich sofort wieder auf den Schulhof.



Ich bin freundlich zu anderen.



In den Pausen wähle ich mir nur einen Schulhof aus.  
Ein Wechsel ist nicht erlaubt.  
Bei Regenspauzen bleibe ich in der Klasse und  
beschäftige mich ruhig.

-  Ich befolge die Anordnungen aller Erwachsenen dieser Schule.
-  In den Fluren laufe ich nicht, damit ich mich selbst und andere nicht verletze.
-  Für Fußballspiele nutze ich nur die Rasenfläche auf dem hinteren Hof.
-  An den Spielgeräten wechsele ich mich mit anderen Kindern ab.
-  Ich werfe nicht mit Gegenständen (z. B. Sand, Steine, Schneebälle) um andere nicht zu verletzen.
-  Ich verlasse nie unerlaubt das Schulgelände.
-  Ich bringe die Spielgeräte nach der letzten Pause zurück zum Spielzeugschuppen.



## 2. Wir wollen, dass Unterricht gelingt

Wir erwarten von euch:



dass ihr eure Hausaufgaben regelmäßig und sorgfältig bearbeitet und euch bei Problemen rechtzeitig meldet.



dass ihr euch am Unterricht beteiligt.



dass ihr euren Schulranzen eigenständig packt und euer Material einsatzbereit (angespitzte Stifte, keine vollgeschriebenen Hefte) mit zur Schule bringt.

### 3. Wir lehnen Gewalt ab!



Ich begegne Kindern und Lehrkräften freundlich und rücksichtsvoll.

Ich werde sie nicht beschimpfen oder ihnen wehtun.



Ich fange keinen Streit und keine Prügelei an.



Gefährliche Gegenstände (Messer, Feuerzeuge, Streichhölzer) nehme ich auf keinen Fall mit in die Schule.



Ich behandle mein Schulmaterial sorgfältig und achte das Eigentum anderer.



Einen Schaden muss ich wieder gut machen.



## 4. Wir wollen unsere Schule (Räume und Schulhöfe) pfleglich behandeln!



Ich beschmiere und beschmutze nichts.



Die Toilette ist kein Spiel- und Aufenthaltsraum.  
Ich verlasse die Toilette so, wie ich sie vorfinden möchte, nämlich sauber!



Ich Sorge dafür, dass wenig Müll entsteht, entsorge ihn getrennt (Papier, Restmüll, Gelber Sack) und lasse nichts liegen.



Jede Klasse hinterlässt ihren Klassenraum ordentlich: Stühle hoch und Tafel wischen.



## 5. Was tun wir, wenn wir Hilfe brauchen?



Ich versuche, ruhig zu bleiben und Streit selbst zu lösen (z. B. Stopp-Regel).



Ich wende mich an eine Lehrkraft.



Bei Unfällen hole ich sofort die Aufsicht.



Im Notfall gehe ich mit einer Begleitung in das Schulsekretariat.



## 6. Wie helfen wir Kindern, die sich noch nicht an unsere Regeln halten können?



Wir unterstützen andere Kinder dabei, die Regeln einzuhalten und erinnern sie freundlich daran.



Tun sie dieses nicht, helfen die Lehrkräfte oder ergreifen Maßnahmen (z. B. Ermahnungen, Spielzeug- oder Pausenhofverbot, Teile dieser Schulordnung abschreiben).





## **Wichtige Umgangs- und Erziehungsgrundsätze** **(... für viele sicher eine Selbstverständlichkeit)**

**„Das Wohl Ihres Kindes liegt uns am Herzen“...**

Wir, Schüler, Eltern und Lehrer bilden zusammen die Schulgemeinschaft der Grundschule des Amtes Hohner Harde in Hamdorf. Um eine erfolgreiche Erziehung der Kinder zu gewährleisten, müssen Schule **und** Elternhaus zielgerichtet aufeinander abgestimmt zusammen arbeiten. Dazu ist es notwendig, dass alle an Schule Beteiligten wertschätzend und respektvoll miteinander umgehen.

**Wir Lehrerinnen und Lehrer verpflichten uns unter anderem**

- die Schule als Ort zu gestalten, an dem Ihr Kind motiviert und erfolgreich lernen kann.
- den Stärken und Schwächen Ihres Kindes gerecht zu werden und seine individuelle Leistungsfähigkeit zu fördern.
- Ihr Kind Vorbild für respektvollen Umgang miteinander zu sein und Wege für Vertrauen, Partnerschaft, Hilfsbereitschaft, Wertschätzung, Freundlichkeit und Höflichkeit zu eröffnen.
- Ihr Kind zur Pünktlichkeit und Ordnung anzuhalten.
- Ihr Kind anzuleiten, für sein eigenes Lernen und Handeln Verantwortung zu übernehmen.
- Sie als Eltern im Rahmen der gesetzlichen Regelungen über den Lern- und Leistungsstand Ihres Kindes sowie über Vorgänge und aktuelle Themen der Schule zu informieren.
- Sie als Eltern bei der Gestaltung des Schullebens mit einzubeziehen.

## Wir Eltern verpflichten uns

- die Verantwortung für einen regelmäßigen und pünktlichen Schulbesuch zu übernehmen und unser Kind bei Abwesenheit schon ab dem ersten Fehltag bis 7.30 Uhr telefonisch abzumelden.
- auf ausreichenden Schlaf und eine für Grundschul Kinder vernünftige Schlafenszeit unseres Kindes zu achten.
- unserem Kind für die Schule ein gesundes Frühstück mitzugeben.
- unsere Kinder anzuhalten, ihr gesamtes Arbeitsmaterial in Ordnung zu halten.
- dazu beizutragen, dass unser Kind die erforderlichen Lernmittel für die Schule zur Verfügung hat.
- unser Kind zur eigenständigen Erledigung seiner Hausaufgaben anzuhalten.
- unser Kind zur Selbständigkeit anzuleiten (An- und Ausziehen, Schuhe schnüren, Ordnung, Hygiene und Sauberkeit etc.).
- Absprachen und Regeln, die an der Schule gelten, zu unterstützen.
- an Elternabenden teilzunehmen und uns über Belange der Klasse zu informieren.
- im Fall auftretender Schwierigkeiten zügig Kontakt zu der Lehrkraft aufzunehmen und bei der Suche nach geeigneten Lösungen Mitverantwortung zu übernehmen.
- bei Konflikten mit der Schule oder Lehrkräften diese nicht vor den Kindern zu besprechen.

- unser Kind zu Höflichkeit, Hilfsbereitschaft und Respekt zu erziehen und gemeinsam mit der Schule an der Entwicklung und Verbesserung dieser Fähigkeiten zu arbeiten.
- einen festen Platz zur Erledigung der Hausaufgaben einzurichten und für eine ruhige Arbeitsatmosphäre zu sorgen.
- unserem Kind ein Vorbild zu sein.
- darauf zu achten, dass unsere Kinder verantwortungsvoll mit Medien umgehen (z.B. begrenzte Bildschirmzeit, altersgemäße Computerspiele, Filme, Internetseiten und Handynutzung).
- die Lehrkräfte zeitnah über familiäre Probleme und Veränderungen, welche Leistungen und Verhalten unseres Kindes beeinflussen könnten, zu informieren.
- Lehrkräfte über medizinische und therapeutische Maßnahmen, die unser Kind betreffen, in Kenntnis zu setzen.

**Bitte beachten Sie das innenliegende farbige Blatt und bestätigen Sie mit Ihrer Unterschrift Ihre Kenntnisnahme.**

**Bitte geben Sie das unterschriebene Blatt umgehend durch Ihr Kind in der Schule ab.**

**Adresse:** Grundschule des Amtes Hohner Harde in Hamdorf  
Dorfstraße 8, 24805 Hamdorf  
**Telefon:** 04332 - 221 (**Sekretariat: Mo-Fr 8-12 Uhr**)  
**Fax:** 04332 - 99 12 36  
**Mail:** [grundschule.hamdorf@schule.landsh.de](mailto:grundschule.hamdorf@schule.landsh.de)  
**Web:** [www.schule-hamdorf.de](http://www.schule-hamdorf.de)

Name des Kindes:

Wir haben / Ich habe von der Schulordnung Kenntnis genommen, Unklarheiten gemeinsam besprochen und wir werden uns / ich werde mich bemühen die Zusammenarbeit zwischen Elternhaus und Schule auf dieser Grundlage zu gestalten.

Hamdorf, den \_\_\_\_\_

Unterschrift des Kindes \_\_\_\_\_

Unterschrift des / der  
Erziehungsberechtigten \_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_

Unterschrift der  
Klassenlehrkraft \_\_\_\_\_

Laut Beschluss der Schulkonferenz vom 15.06.2017